



PRESSEMITTEILUNG

Bündnis „Mehr Große für die Kleinen - #M23“ plant Großdemonstration am 23. Mai 2019 vor dem Landtag in NRW.

Am 29. Januar hat sich das NRW weite Bündnis „Mehr Große für die Kleinen – #M23“ in Essen gegründet. Mitglieder aus Mitarbeiter*innenvertretungen (MAV) der Kirchen, Betriebsräten der AWO, der Gewerkschaften ver.di & GEW, Berufsverbänden, Personalräten und Vertretern des Landeselternbeirates wollen aktiv in die Debatte um die Neufassung des Kinderbildungsgesetzes in NRW eingreifen. Für den 23. Mai ruft das neue Bündnis zu einer Großdemonstration vor dem Düsseldorfer Landtag auf.

Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV des KiTa Zweckverbandes im Bistum Essen und einer der Sprecher des Bündnisses erklärt, warum das Bündnis sich einmischt: „Eine Neufassung des KiBiz ist längst fällig. Mit der Einigung der kommunalen Spitzenverbände zur Finanzierung der Kindertagesstätten in NRW ist die finanzielle Grundlage dafür gelegt. Im Mittelpunkt der Diskussion dürfen aber nicht wieder allein die Finanzen stehen. Nach zehn Jahren KiBiz und einer öffentlichen Debatte über die Mängel in der Frühkindlichen Bildung auch hier in NRW ist es an der Zeit, über die Qualität der Arbeit in den Kitas in unserem Land zu reden.“

Die Qualität der Arbeit und damit die Bildungschancen für Kinder müssten in den Mittelpunkt der Beratungen gerückt werden, ergänzt Katharina Schwabedissen, ebenfalls Sprecherin des Bündnisses und Gewerkschaftssekretärin bei ver.di: „Die Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen leisten multiprofessionelle Arbeiten im Sinne und zum Wohle der Kleinsten in NRW. Erzieher*innen machen Elternberatung, leisten frühkindliche Bildungsangebote, bieten Sprach- und Bewegungsförderung. Sie kochen mit den Kindern, erobern die Umwelt, sind Verkehrserzieher*innen und Vorschullehrer*innen. Alles in einer Person. Zu wenig Personal, zu große Gruppen, geringe Löhne und riesige Finanzierungslücken machen aber die Arbeit, wie sie erwartet und gewünscht ist oft unmöglich. Darunter leiden die Erzieher*innen, die Kinder und ihre Eltern.“

Aktionsbündnis Mehr Große für die Kleinen
www.mehr-grosse-fuer-die-kleinen.de

Sprecher/in: Thorsten Böning & Katharina Schwabedissen
Kontakt: Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV für die Mitarbeitenden im Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen
Teichstr. 6, 45127 Essen, Tel.: 0201 / 8675336 - 66
thorsten.boening@kitazweckverband.de



Das Bündnis ruft alle interessierten Beschäftigten in den Kitas in NRW, Eltern und Großeltern dazu auf, mitzumachen. Material und Informationen werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Kontakt, Infos und Material zu „Mehr Große für die Kleinen“ gibt es hier:

www.mehr-Große-für-die-Kleinen.de *

Facebook „Mehr Große für die Kleinen“

#mehrgroßefürdiekleinen

#M23

Pressekonferenz - Safe the date

Am 20.02.2019 um 11:00 in Essen

Pressekontakt:

Thorsten Böning, mobil 0175 299 87 49

Katharina Schwabedissen, mobil 0151 259 607 12

Aktionsbündnis Mehr Große für de Kleinen

www.mehr-Grosse-fuer-die-Kleinen.de

Sprecher/in: Thorsten Böning & Katharina Schwabedissen

Kontakt: Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV für die Mitarbeitenden im
Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen

Teichstr. 6, 45127 Essen, Tel.: 0201 / 8675336 - 66

thorsten.boening@kitazweckverband.de



Bündnis „Mehr Große für die Kleinen - #M23“ Großdemonstration am 23. Mai 2019 vor dem Landtag in Düsseldorf.

Am 29. Januar hat sich das NRW-weite Bündnis „Mehr Große für die Kleinen – #M23“ in Essen gegründet. Mitglieder aus Mitarbeiter*innenvertretungen (MAV) der Kirchen, Betriebsräten der AWO, der Gewerkschaften ver.di & GEW, Berufsverbänden, Personalräten und Vertretern des Landeselternbeirates wollen aktiv in die Debatte um die Neufassung des Kinderbildungsgesetzes in NRW eingreifen. Für den 23. Mai ruft das neue Bündnis zu einer Großdemonstration vor dem Düsseldorfer Landtag auf.

Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV des KiTa Zweckverbandes im Bistum Essen und einer der Sprecher des Bündnisses erklärt, warum das Bündnis sich einmischt: „Eine Neufassung des KiBiz ist längst fällig. Mit der Einigung der kommunalen Spitzenverbände zur Finanzierung der Kindertagesstätten in NRW ist die finanzielle Grundlage dafür gelegt. Im Mittelpunkt der Diskussion dürfen aber nicht wieder allein die Finanzen stehen. Nach zehn Jahren KiBiz und einer öffentlichen Debatte über die Mängel in der Frühkindlichen Bildung auch hier in NRW ist es an der Zeit, über die Qualität der Arbeit in den Kitas in unserem Land zu reden.“

Die Qualität der Arbeit und damit die Bildungschancen für Kinder müssten in den Mittelpunkt der Beratungen gerückt werden, ergänzt **Katharina Schwabedissen**, ebenfalls Sprecherin des Bündnisses und Gewerkschaftssekretärin bei ver.di: „Die Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen leisten multiprofessionelle Arbeiten im Sinne und zum Wohle der Kleinsten in NRW. Erzieher*innen machen Elternberatung, leisten frühkindliche Bildungsangebote, bieten Sprach- und Bewegungsförderung. Sie kochen mit den Kindern, erobern die Umwelt, sind Verkehrserzieher*innen und Vorschullehrer*innen. Alles in einer Person. Zu wenig Personal, zu große Gruppen, geringe Löhne und riesige Finanzierungslücken machen aber die Arbeit, wie sie erwartet und gewünscht ist oft unmöglich. Darunter leiden die Erzieher*innen, die Kinder und ihre Eltern.“

>>> S. 2

Aktionsbündnis Mehr Große für die Kleinen

www.mehr-Grosse-fuer-die-Kleinen.de

Sprecher/in: Thorsten Böning & Katharina Schwabedissen
Kontakt: Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV für die Mitarbeitenden im Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen
Teichstr. 6, 45127 Essen, Tel.: 0201 / 8675336 - 66
thorsten.boening@kitazweckverband.de



Das Bündnis ruft alle interessierten Beschäftigten in den Kitas in NRW, Eltern und Großeltern dazu auf, mitzumachen. Material und Informationen werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Kontakt, Infos und Material zu „Mehr Große für die Kleinen“ gibt es hier:

www.mehr-Große-für-die-Kleinen.de *

Facebook „Mehr Große für die Kleinen“

#mehrgroßefürdiekleinen

#M23

Pressekonferenz - Save the date
Am 20.02.2019 um 11:00 in Essen
>>> Einladung folgt

Pressekontakt:

Thorsten Böning, mobil 0175 299 87 49

Katharina Schwabedissen, mobil 0151 259 607 12

Aktionsbündnis Mehr Große für de Kleinen

www.mehr-Grosse-fuer-die-Kleinen.de

Sprecher/in: Thorsten Böning & Katharina Schwabedissen
Kontakt: Thorsten Böning, Vorsitzender der MAV für die Mitarbeitenden im
Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen
Teichstr. 6, 45127 Essen, Tel.: 0201 / 8675336 - 66
thorsten.boening@kitazweckverband.de